

kontakt

24-2015

17.12. / -50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



Als die Welt verloren, Christus ward geboren;
in das näch't'ge Dunkeln fällt ein strahlend Funkeln.
Und die Engel freudig singen
unterm Himmel hört man's klingen:
Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo!

Weihnachtslied aus Polen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	17.12.2015	Großhennersdorf	19.30 Uhr	Begegnungszentrum: Weihnachtsmärchen (S. 19)
		Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeinde: Tanzkreis in der »Arche«
Freitag	18.12.2015	Großhennersdorf	20.00 Uhr	Begegnungszentrum: Weihnachtsmärchen (S. 19)
Sonnabend	19.12.2015	Ruppertsdorf	ab 10.00 Uhr	Räucher-Häus'l Ruppertsdorf: Lichterfest bei Familie Kirchner am Räucher-Häus'l
		Strahwalde	14.00 Uhr	Seniorenclub Strahwalde: Musikalische Veranstaltung im Volkshaus (Seite 32)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde: Adventssingstunde mit dem Bläserchor im Kirchensaal
Sonntag	20.12.2015	Großhennersdorf	16.00 Uhr	Begegnungszentrum: Weihnachtsmärchen mit Kaffee und Kuchen (S. 19)
Freitag	25.12.2015	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: Weihnachten unterm Baobab – wie Kinder in Ostafrika feiern (S. 13)
Sonnabend	26.12.2015	Herrnhut	9.30 Uhr	Brüdergemeinde: Jugendgottesdienst im Kirchensaal
Sonntag	27.12.2015	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Kunstsachen« von Cooks Reisen – Die Herrnhuter Sammlung (S. 13)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde: Weihnachtlicher Festschluss im Kirchensaal
		Herrnhut	20.00 Uhr	Gymnasium Herrnhut: Ehemaligentreffen der Herrnhuter Schüler und Lehrer im Feuerwehrheim (Civitätenweg) (S. 27)
Dienstag	29.12.2015	Herrnhut		Herrnhuter Sportverein 90 e.V.: Weihnachts-Hallenturnier des HSV und Wahl des »Fußballers des Jahres 2015« in der Turnhalle Zinzendorf-Gymnasium
Donnerstag	31.12.2015	Herrnhut	23.30 Uhr	Brüdergemeinde: Jahresschlussversammlung
Sonnabend	9.1.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Mythen und Märchen der Inuit« (S. 13)
Sonntag	10.1.2016	Herrnhut	11.00 Uhr	Brüdergemeinde: Austausch zum Thema »Öffentlicher Verkehr« mit der Firma ISUP, Dresden in der »Rolle« (S. 11)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Inuit – Alltag zwischen Tradition und Moderne« (S. 13)
Mittwoch	13.1.2016	Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Videonachmittag mit Herrn Haase (S. 19)
Donnerstag	14.1.2016	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Neujahrsempfang (S. 30)

Weihnachtsgottesdienste entnehmen Sie bitte den »Kirchlichen Nachrichten« S. 34/35.

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 14. 1. 2016 mittags
 Redaktionsschluss: 8. 1. – 13.00 Uhr**

Antliche Nachrichten

Liebe Bürger, liebe Leser des »kontakt«!

Das Jahr 2015 neigt sich mit großen Schritten seinem Ende entgegen. Es ist wieder wie im Fluge vergangen und ist doch so angefüllt mit kleinen und großen Dingen, die mir im Rückblick einfallen. Und auch wenn die großen Probleme und Krisen im Land und auf der Welt manches zu überlagern drohen, scheint es mir wichtig, dass wir auf das schauen, was vor unseren Türen und hier im Ort passiert ist. Freude und Leid, Anfang und Ende, Anstrengendes und Entspannendes – all diese Facetten werden Sie auch in Erinnerung haben. Jeder verbindet damit seine persönlichen Begegnungen und Erlebnisse.

Mir ist es wichtig, am Ende des Jahres auf das Engagement aus der Bürgerschaft, den Vereinen, Kirchen und Institutionen hinzuweisen. Dieser Einsatz und viel uneigennütziges Denken und Handeln machen unseren Ort lebenswert und attraktiv. Dafür sei an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön gesagt! Und ich verbinde damit die Hoffnung, dass wir auch 2016 mit großem Engagement und einem ähnlich bunt gefüllten Jahreslauf rechnen können.

Ich wünsche Ihnen allen – ob nah oder fern – ein friedliches und erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue, vor uns liegende Jahr 2016!
Ihr Willem Riecke



Beschlüsse aus der 16. öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 26. November 2015

Beschluss Nr. 175/11/2015

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die Erneuerung der Fenster im 1. Obergeschoss in der Kindertagesstätte Berthelsdorf. Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 15.000,- EUR werden aus freien liquiden Mitteln finanziert.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

(Nach dieser Beschlussfassung nimmt eine weitere Stadträtin an der Sitzung teil und stimmt beim nachfolgenden Beschluss mit ab.)

Beschluss Nr. 174/11/2015

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung – ab 1.1.2016 mit den Hebesätzen für Grundsteuer A von 300 v. H., für Grundsteuer B von 412 v. H. und für Gewerbesteuer von 390 v. H. zu.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1
Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 4, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Neue Steuerhebesätze 2016

Seit etwa einem Jahr beschäftigt sich der Stadtrat mit der Frage der Anhebung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern. Bereits Anfang dieses Jahres wurde darauf hingewiesen, dass dieser schwierige und sicher nicht populäre Schritt gegangen werden muss. Auch in der Öffentlichkeit wurde bereits darauf hingewiesen.

Vorweg sei gesagt, dass die Entscheidung für eine Anhebung der Steuerhebesätze niemandem leicht gefallen ist. Allerdings – so

die mehrheitliche Meinung im Stadtrat – ist die Anhebung notwendig und die Belastung jedes Steuerzahlers auch in vertretbarer Höhe.

Die letzte Anhebung der Steuerhebesätze in der Stadt Herrnhut hat es 2005 gegeben. Dazwischen hat es Steuersenkungen im Zusammenhang mit den gemeindlichen Zusammenschlüssen gegeben: 2010 für Strahwalde, 2011 für Großhennersdorf und 2013 für Berthelsdorf. (Anm.: Die ab 2016 geltenden Steuerhebesätze liegen teilweise immer noch unter dem Niveau der früheren Hebesätze der Gemeinden.)

Erläuterungen:

Kommunale Steuern sind in erster Linie dazu da, allgemein zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben beizutragen. Sie unterscheiden sich von Abgaben und Beiträgen, die nur für die Finanzierung bestimmter Aufgaben eingesetzt werden dürfen (z.B. Abwasser). Die rechtlichen Grundlagen finden sich in der Gesetzgebung des Bundes im Grundsteuergesetz und im Gewerbesteuerergesetz.

Als ein Element der kommunalen Selbstverwaltung steht die eigenständige Festlegung der Steuerhebesätze für die Grundsteuern A und B und die Gewerbesteuer fest. Allerdings gibt der Freistaat Sachsen in jedem Jahr nivellierte (durchschnittliche) Steuerhebesätze heraus, die er dann für ganz Sachsen als Maßstab ansetzt. Der Freistaat geht gewissermaßen davon aus, dass alle Kommunen diese Hebesätze auch anwenden. Dies hat z.B. bei den jährlichen Schlüsselzuweisungen, die wir vom Freistaat erhalten, die Folge, dass wir weniger Schlüsselzuweisungen für den kommunalen Haushalt erhalten. Gleichmaßen werden Abgaben, die die Kommune zu leisten hat (z.B. Kreisumlage) ebenfalls durch den nivellierten Steuerhebesatz ermittelt. Die Stadt Herrnhut bekommt also weniger Zuweisungen und muss gleichzeitig mehr Geld an andere abgeben.

Dieses System ist nun keinesfalls neu und hat sicher auch – im Sinne der Gleichbehandlung aller Kommunen – seine Daseinsberechtigung. Aber es führt natürlich in Zeiten knapper werdender Finanzmittel automatisch zur Diskussion über die Steuerhebesätze.

Fortsetzung Seite 5

Die Anhebung der Steuerhebesätze auf das nivellierte sächsische Niveau hat die Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Herrnhut ebenfalls deutlich angeraten.

Neben der Problematik der Zuweisungen und Abgaben bleibt natürlich auch der Fakt der allgemein steigenden Kosten, die auch den kommunalen Haushalt belasten, als Ursache für die Erhöhung der Steuerhebesätze festzuhalten. Allein die Strompreise sind in den letzten zehn Jahren um 50 % gestiegen. Ähnliches gilt für andere Betriebskosten, Personalkosten und steigende Kosten bei Dienstleistern.

Die Stadt Herrnhut hat sich in den letzten Jahren intensiv bemüht, durch Einsparungen und effizientes Wirtschaften Kostensteigerungen zu kompensieren. Dies ist nun auch zehn Jahre lang gelungen. Nun ist jedoch der Punkt gekommen, wo an der Verbesserung der Einnahmen kein Weg vorbei führt.

Zahlen:

Was bedeutet nun die Erhöhung der Steuerhebesätze für den einzelnen Steuerzahler der Grundsteuer A, B oder Gewerbesteuer? Das Finanzamt legt mit einem Bescheid den Steuermessbetrag fest. Dieser Messbetrag wird dann mit dem kommunalen Steuerhebesatz multipliziert. Dies wird dann durch die Stadt Herrnhut als Jahressteuerbetrag per Bescheid festgelegt.

Beispiel (Einfamilienhaus mit ca. 1.000 m² Grundstück):

Ein Hausbesitzer hat einen vom Finanzamt festgestellten Steuermessbetrag für die Grundsteuer B von 43,00 EUR. Mit dem Steuerhebesatz (380 v.H.) von 2015 entstand somit eine Grundsteuer von 163,40 EUR (43,00 x 3,8) pro Jahr. Mit dem neuen Hebesatz für die Grundsteuer B (412 v.H.) würde eine Grundsteuer von 177,16 EUR (43,00 x 4,12) pro Jahr entstehen – also 13,76 EUR mehr als im Vorjahr.

Auf der Basis dieses Rechenbeispiels ist jeder Steuerzahler in der Lage, seine nunmehr zu erwartende Steuerhöhe zu errechnen.

Für Fragen zu den neuen Steuerhebesätzen und der zu erwartenden Steuersumme stehen Ihnen die Mitarbeiter der Kämmerei des Stadtamtes gern zur Verfügung!

W. Riecke, Bürgermeister

Verfahrenshinweise zu den neuen Steuerhebesätzen für die Grund- und Gewerbesteuer

Sehr geehrte Steuerzahler, am 26.11.2015 hat der Stadtrat Herrnhut die neuen Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie für die Gewerbesteuer ab 1.1.2016 wie folgt beschlossen:

Grundsteuer A

300 v. H. land- und forstwirtschaftliches Vermögen

Grundsteuer B

412 v. H. bebaute und unbebaute Grundstücke

Gewerbesteuer

390 v. H.

Die neuen Bescheide zur Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuervorauszahlungsbescheide 2016 werden **im Januar und Februar** an Sie verschickt.

Um Buchungsdifferenzen und Nachzahlungen weitestgehend zu vermeiden, bitten wir Sie, **vorerst keine Steuerzahlungen** vorzunehmen. Die neuen Steuerbeträge und die entsprechenden Fälligkeiten entnehmen Sie bitte Ihrem jeweiligen neuen Steuerbescheid.

Wenn Sie dem Stadtamt ein **SEPA-Lastschriftmandat** erteilt haben, werden die neu festgesetzten Raten automatisch abgebucht. Die bei Ihrer Hausbank in Auftrag gegebenen **Daueraufträge** müssten Sie jedoch entsprechend ändern lassen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen im Stadtamt Herrnhut zu den Öffnungszeiten bzw. telefonisch gern zur Verfügung.

Bürgermeister Herr Riecke, Tel. 035873 34910

Kämmerer Herr Hübel, Tel. 035873 34915

Sachbearbeiterin Frau Jöhling, Tel. 035873 34919

Beschlüsse aus der 17. öffentlichen Stadtratssitzung vom 3. Dezember 2015

Beschluss Nr. 176/12/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Satzung der Stadt Herrnhut über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung).

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 177/12/2015

Der Stadtrat Herrnhut beschließt den Erbbaurechtsvertrag zwischen der Evangelischen Brüdergemeine in Herrnhut und der Stadt Herrnhut über die Flurstücke 229, 230 und 231 der Gemarkung Herrnhut. Der Bürgermeister wird beauftragt den Erbbaurechtsvertrag zu unterzeichnen

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 178/12/2015

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Finanzierung des Projektes »Neubau Touristenparkplatz Uttendorferweg« laut Fördermittelantrag mit Ausgaben von 559.000,- EUR und 503.100,- EUR Einnahmen aus Fördermitteln zu. Die Eigenmittel in Höhe von 55.900,- EUR werden aus den liquiden Mitteln finanziert. Die Kämmerei erhält den Auftrag, diese Maßnahmen mit o. g. Kosten in den Haushalt 2016 einzuarbeiten.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 179/12/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Spende in Höhe von 250,00 Euro von Herrn Matthias Mehlhose, von der Fa. Resandes, Hauptstraße 1, OT Rennersdorf in 02747 Herrnhut, anzunehmen und für die FFW Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 180/12/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut nimmt die erhaltenen Spenden von insgesamt 6332,31 EUR für die Lückenbepflanzung der Lindenallee Grobhenndorf an und beschließt diese entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Einladung zur 18. öffentlichen Stadtratssitzung

am **Donnerstag, dem 14. Januar 2016, um 19.30 Uhr**
im **Vereinsraum des Gildenhauses Herrnhut**

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Herrnhut

4. Beratung und Beschlussfassung zur Einstellung einer Erzieherin für die kommunale Kindereinrichtung »Krümelkiste« im OT Berthelsdorf
5. Beratung und Beschlussfassung zur Erlangung der gemeindefirtschaftlichen Stellungnahme für folgende Bauvorhaben:
 - 5.1 Regenwasserkanal und Straßenbau Zinzendorfplatz
 - 5.2 Fassadensanierung Comeniusstraße 6
 - 5.3 Teilsanierung Alte Schule Berthelsdorf
6. Bürgerfragestunde
7. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 10.12.2015

Riecke, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung –

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG), des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) und des § 7 Abs. 3 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat der Stadt Herrnhut in seiner Sitzung am 26.11.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Herrnhut erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge. 300 v. H.
 - b) für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge. 412 v. H.
2. Für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 390 v. H.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1.1.2016 in Kraft.

Herrnhut, den 27.11.2015

(Siegel)

Riecke, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntgabe

Auf der Grundlage der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) § 99 Abs. 4 wird ortsüblich bekanntgegeben, dass der Beteiligungsbericht 2014 der Stadt Herrnhut im Stadtamt Herrnhut, Rathaus, Löbauer Straße 18, in der Kämmerei (Zimmer 8) **ab dem 18.12.2015 zur Einsichtnahme** bereitgehalten wird.

Herrnhut, den 3.12.2015

Riecke, Bürgermeister

Satzung der Stadt Herrnhut über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form kommunaler Bekanntmachungen (Kommunalbekanntmachungsverordnung

– KomBekVO) in der jeweils aktuellen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Herrnhut am 3.12.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Herrnhut erfolgen, sofern bundes- oder landesrechtlich nichts anderes bestimmt ist, durch Einrücken in das Amtsblatt »kontakt«.

Als Tag der Bekanntmachung gilt der Erscheinungstag des Amtsblattes »kontakt«.

§ 2 Ersatzbekanntmachung

- (1) Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten Bestandteile einer Rechtsverordnung oder Satzung werden sie dadurch öffentlich bekannt gemacht, dass
 1. ihr wesentlicher Inhalt in der Rechtsverordnung oder Satzung umschrieben wird,
 2. sie im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten, mindestens wöchentlich 20 Stunden zur kostenlosen Einsicht durch jedermann für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden und
 3. hierauf bei der Bekanntmachung der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen wird.
- (2) Absatz 1 gilt für sonstige öffentliche Bekanntmachungen entsprechend.

§ 3 Ortsübliche Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe

Die in Rechtsvorschriften vorgeschriebene ortsübliche Bekanntmachung oder ortsübliche Bekanntgabe erfolgt, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen durch Aushang im Schaukasten bzw. an den Bekanntmachungstafeln der Stadt Herrnhut

im Ortsteil Herrnhut am Rathaus, Löbauer Straße 18 (Seite Fleischergasse)
 im Ortsteil Berthelsdorf, Schulstraße 12 (ehem. Mittelschule)
 im Ortsteil Großenhensdorf, gegenüber Obere Dorfstr. 78 (ehem. Grundschule)
 im Ortsteil Rennersdorf, gegenüber Hauptstraße 76
 im Ortsteil Ruppersdorf, Großenhensdorfer Straße 2 (ehem. Gemeindeamt)
 im Ortsteil Strahwalde, Löbauer Str., am Sportplatz, gegenüber Niedere Dorfstr. 1

§ 4 Notbekanntmachung

Erscheint eine rechtzeitige Bekanntmachung in der vorgeschriebenen Form nicht möglich, kann eine öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise durchgeführt werden. Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Wegfall des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form zu wiederholen, wenn sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung) der Stadt Herrnhut vom 4. Februar 2010 außer Kraft.

Herrnhut, den 4.12.2015

(Siegel)

Riecke, Bürgermeister

Heilungshinweis

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1, in Verbindung mit Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Abfallkalender 2016 werden verteilt

Die Abfallkalender des Landkreises Görlitz werden vom 9. bis 16.12. 2015 mit dem Wochenkurier an alle Haushalte verteilt. Der Kalender enthält die Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfall, Papier sowie Pappe, den Gelben Sack/die Gelbe Tonne und die Termine des Schadstoffmobiles.



Zudem finden Sie im Abfallkalender Tipps zur Entsorgung, ein Verzeichnis über die Wertstoffhöfe und Annahmestellen im Kreisgebiet, die Verkaufsstellen von Abfallsäcken sowie Anzeigen von Partnern und Gewerbebetrieben.

Im Innenteil sind zwei Doppelkarten zur Anmeldung von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott enthalten. Die Beantragung kann auch online unter www.abfall-eglz.de (Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau, Zittau) und www.negw.de (Entsorgungsgebiet ehemaliger Niederschlesischer Oberlausitzkreis) erfolgen.

Haushalte, die keinen Kalender erhalten haben, bekommen diesen bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie folgenden **Ausgabestellen:**

- **Regiebetrieb Abfallwirtschaft**, Muskauer Str. 51, 02906 Niesky
- **Landratsamt**, Robert-Koch-Straße 1, 02906 Niesky; Hochwaldstraße 29, 02763 Zittau; Bahnhofstr. 24, 02826 Görlitz
- **NEG mbH**, Am langen Haag, 02906 Niesky; Heinrich-Heine-Straße 75, 02943 Weißwasser/O. L.
- **EGLZ mbH**, Streitfelder Straße 2, 02708 Lawalde
- **KG WochenKurier** Verlagsgesellschaft mbH & Co. Dresden, Berliner Straße 28, 02826 Görlitz

Wer bis zum 18. Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann diesen beim Wochenkurier unter 0351 4917677 oder beim Regiebetrieb Abfallwirtschaft nachfordern.

Zudem finden Sie den Abfallkalender als PDF-Datei auf der Homepage www.kreis-goerlitz.de oder per Direktanruf unter aw.landkreis.gr.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Str. 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, Internet: www.kreis-goerlitz.de

Weihnachtsbaumentsorgung

Alle Weihnachtsbäume, die nicht länger als zwei Meter sind, werden vom 1. bis 31. Januar 2016 entsorgt.

Im Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau, Zittau (EGLZ mbH) erfolgt die Entsorgung an den Leerungstagen des Bioabfallbehälters. Im Entsorgungsgebiet des ehemaligen NOL (NEG mbH) werden die Weihnachtsbäume am Leerungstag des Restabfallbehälters entsorgt.

Alternativ besteht die Möglichkeit, Weihnachtsbäume selbst zu kompostieren oder auf einen Kompostplatz gegen Gebühr anzuliefern. Lametta, Kunstschnee und andere Dekorationen sind restlos abzuschmücken.

Der Baum ist am Entleerungstag bis 6.00 Uhr, am Vortag ab 16.00 Uhr gut sichtbar unmittelbar neben dem zu entleerenden Abfallbehälter bereitzustellen.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Str. 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, Internet: www.kreis-goerlitz.de

Regiebetrieb Abfallwirtschaft teilt mit Abfuhrtermine Herrnhut im Januar 2016

	Rest- abfall	Bio- abfall	Gelbe Tonne/ Sack	Blaue Tonne
Ort Herrnhut	2., 15., 29.	8., 22.	21.	22.
OT Berthelsdorf	2., 15., 29.	8., 22.	21.	22.
OT Ruppertsdorf	2., 15., 29.	8., 22.	27.	22.
OT Grobhenndorf	11., 25.	4., 18.	22.	22.
OT Rennersdorf	11., 25.	4., 18.	22.	22.
OT Strahwalde	11., 25.	4., 18.	21.	6.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Str. 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

T\$K

SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE

**Bekanntmachung
der Sächsischen
Tierseuchenkasse
(TSK)**

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2016 ist der 1.1.2016.

Die Meldebögen werden Ende Dezember 2015 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis Anfang 2016 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (Säch AGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unseren Internetseiten erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel.: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Informationen

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00–12.00 Uhr	13.00–15.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–17.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

**Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt**

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst**

 **116 117**
(Telefon)

19.00–7.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00–7.00 Uhr Mittwoch, Freitag
24 Stunden Samstag, Sonntag

**Anmeldung
Krankentransport**

 **03571 19222**

**Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr**

 **03571 19296**

**Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda**

 **03571 47650**
Fax 03571 4765 111

E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **03585 865224**

Polizeirevier Zittau

 **03583 620**

Wasserversorgung

 **0173 5686091**

oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG

 **03583 77370**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas**

 **0351 50178880**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Strom**

 **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2

 **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3

 **035873 34910**

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bernstadt Apotheke Bernstadt, Görlitzer Straße 4, ☎ 035874 24242 · **Ebersbach-Neugersdorf** Johannis-Apotheke, (Ebb.) Bahnhofstraße 21, ☎ 03586 365061 · Kreuz-Apotheke, (Ngdf.) Hauptstraße 64, ☎ 03586 702294 · Apotheke Oberland, Friedrich-Ebert-Str. 9a, ☎ 03586 362184 · **Kottmar** Engel-Apotheke, OT Eibau, Bahnhofstraße 3, ☎ 03586 702450 · **Herrnhut** Apotheke zum Hutberg, Zinzendorfplatz 9, ☎ 035873 2341 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, ☎ 03585 403020 · Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511 · Johannis-Apotheke, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · Linden-Apotheke, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215 · **Neusalza-Spremberg** Marien-Apotheke, Obermarkt 12, ☎ 035872 34731 · **Oderwitz** Elefanten-Apotheke, Hauptstraße 82b, ☎ 035842 26820 · **Oppach** Schwanen-Apotheke, Straße der Jugend 1, ☎ 035872 33233

14.–21.12., 18–8 Uhr Kreuz-Apotheke Ebersb.-Neugersd.
21.–22.12., 18–8 Uhr Kreuz-Apotheke Ebersb.-Neugersd.
22.–23.12., 18–8 Uhr Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
23.–24.12., 18–8 Uhr Schwanen-Apotheke Oppach
und Elefanten-Apotheke Oderwitz
24.–25.12., 12–8 Uhr Marien-Apotheke Neus.-Spremberg
25.–26.12., 8–8 Uhr ... Johannis-Apotheke Ebersb.-Neugersd.
26.–27.12., 8–8 Uhr ... Apotheke Oberland Ebersb.-Neugersd.
27.–28.12., 8–8 Uhr Apotheke zum Hutberg Herrnhut
28.–29.12., 18–8 Uhr Apotheke Bernstadt
29.–30.12., 18–8 Uhr Alte Apotheke Löbau
30.–31.12., 18–8 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
31.12.–1.1., 12–8 Uhr Linden-Apotheke Löbau
1.–2.1., 8–8 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
2.–3.1., 12–8 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
3.–4.1., 8–8 Uhr Kreuz-Apoth. Ebersbach-Neugersdorf
4.–11.1., 18–8 Uhr Kreuz-Apoth. Ebersbach-Neugersdorf
11.–18.1., 18–8 Uhr Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau

zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in **Löbau**:

Mo.–Fr., 14.–18.12., 18–20 Uhr Alte Apotheke Löbau
Sa., 19.12., 12–16 Uhr Alte Apotheke Löbau
So., 20.12., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau
Mo., 21.12., 18–20 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
Di., 22.12., 18–20 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Mi., 23.12., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Do., 24.12., 12–16 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Fr., 25.12., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau
Sa., 26.12., 9–12 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
So., 27.12., 9–12 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Mo., 28.12., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Di.–Mi., 29.–30.12., 18–8 Uhr Alte Apotheke Löbau
Mi.–Do., 30.–31.12., 18–8 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
So., 3.1., 9–12 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 4.–8.1., 18–20 Uhr Alte Apotheke Löbau
Sa., 9.1., 12–16 Uhr Alte Apotheke Löbau
So., 10.1., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 11.–15.1., 18–20 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
Sa., 16.1., 12–16 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
So., 17.1., 9–12 Uhr Johannis-Apotheke Löbau

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Großhennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Gerda Frenzel und Edeltraud Schönfelder.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 18.12.2015 bis 17.1.2016

Berthelsdorf

- 18.12. Neugebauer, Margitta, Südstraße 73, 77 Jahre
- 20.12. Dießner, Ilse, Nordstraße 26, 83 Jahre
- 21.12. Weigel, Helene, Südstraße 45, 94 Jahre
- 22.12. England, Hanna, Herrnhuter Straße 2, 84 Jahre
- 22.12. Lorenz, Bärbel, Hauptstraße 81, 76 Jahre
- 24.12. Glück, Bernd, Neuberthelsdorf 8, 71 Jahre
- 24.12. Mensinger, Gerda, Südstraße 73, 78 Jahre
- 25.12. Schulz, Veronika, Südstraße 50 a, 73 Jahre
- 27.12. Richter, Gertraude, Herrnhuter Straße 14, 91 Jahre
- 28.12. Mehlan, Karin, Südstraße 73, 71 Jahre
- 1.1. Weikusat, Helga, Südstraße 73, 75 Jahre
- 6.1. Ullrich, Gerhard, Bergweg 7, 70 Jahre
- 8.1. Eißner, Ruth, Schulstraße 23, 85 Jahre

Großhennersdorf

- 20.12. Dutschke, Gerlinde, Untere Dorfstraße 6, 75 Jahre
- 20.12. Sperling, Christa, Am Sportplatz 10, 80 Jahre
- 21.12. Hodler, Helga, Neundorfer Weg 5, 80 Jahre
- 25.12. Schönfeld, Christa, Am Stausee 9, 85 Jahre
- 27.12. Kretschmer, Karin, Burkersdorfer Straße 16, 73 Jahre
- 30.12. Schubert, Frank, Untere Dorfstraße 27, 75 Jahre
- 11.1. Sperling, Horst, Am Sportplatz 10, 85 Jahre
- 16.1. Thiele, Marianne, Untere Dorfstraße 12, 80 Jahre

Herrnhut

- 18.12. Pollack, Brigitte, Rennersdorfer Str. 10, 72 Jahre
- 20.12. Wagner, Margarete, Zinzendorfplatz 6, 90 Jahre
- 21.12. Michael, Kurt, Löbauer Straße 14 b, 80 Jahre
- 22.12. Arendholz, Richard, Weg zum Altenheim 1, 74 Jahre
- 22.12. Zimmermann, Ulrike, Uttendörferweg 16a, 71 Jahre
- 24.12. Hartmann, Dorothea, Rennersdorfer Straße 8, 76 J.
- 25.12. Klemm, Christa, Comeniusstraße 6, 83 Jahre
- 28.12. Kubik, Walter, Oskar-Lier-Str. 2, 79 Jahre
- 29.12. Beyer, Siegfried, August-Bebel-Straße 28, 75 Jahre
- 6.1. Stephan, Johanna, Weg zum ALtenheim 1, 95 Jahre
- 6.1. Winkler, Siegfried, Dürningerstraße 1, 80 Jahre
- 11.1. Jirousek, Hanna, August-Bebel-Straße 2, 90 Jahre
- 12.1. Buder, Johannes, Löbauer Straße 24, 80 Jahre
- 13.1. Pleschinger, Monika, Goethestraße 25, 70 Jahre
- 15.1. Schantin, Ingeborg, Weg zum Altenheim 1, 90 Jahre
- 16.1. Hocke, Elsa, Weg zum Altenheim 1, 90 Jahre

Rennersdorf

- 18.12. Löwe, Sigrid, Hauptstraße 23, 74 Jahre
- 18.12. Scholze, Christa, Hauptstraße 79, 84 Jahre
- 31.12. Gräfe, Otfried, Am Eichler 3, 82 Jahre
- 16.1. Rudolph, Horst-Rainer, Am Gittelberg 7, 75 Jahre

Ruppersdorf

- 20.12. Krump, Hans-Günther, Obere Dorfstraße 12, 83 J.
- 21.12. Junkert, Ingrid, Bergstraße 9, 78 Jahre
- 26.12. Bräuer, Werner, Alte Schule 2, 74 Jahre
- 6.1. Hiller, Monika, Großhennersdorfer Str. 37, 75 Jahre

Strahwalde

- 22.12. Belger, Christa, Berthelsdorfer Straße 41, 76 Jahre
- 23.12. Amann, Kurt, Am Hölzelberg 7, 73 Jahre
- 26.12. Pahn, Wolfgang, Löbauer Straße 34, 90 Jahre
- 26.12. Petruschke, Ruth, Herwigsdorfer Straße 36, 83 J.
- 27.12. Schmidt, Christian, Siedlung 12, 77 Jahre
- 30.12. Wenzel, Waldtraut, Am Bahnhof 1, 79 Jahre
- 10.1. Langner, Anita, Zur Buche 13, 70 Jahre
- 10.1. Schönfelder, Waltraut, Herwigsdorfer Str. 29, 90 Jahre

Soll Ihre Vermählung oder die Geburt Ihres Kindes an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte persönlich in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Siehe, Dein König kommt zu Dir! Sacharia 9,9

Wann hatten Sie eigentlich den letzten persönlichen Besuch von Frau Merkel? Das ist wohl schon lange her? Oder hat es sogar noch gar nicht geklappt?

Trösten Sie sich! Die Wahrscheinlichkeit, so einen Besuch zu erhalten, ist eher unwahrscheinlich. Nun ist so eine Kanz-



lerin mit vielen Kompetenzen ausgestattet, ist aber wieder andererseits in ihrer Entscheidungsfreiheit eingeschränkt durch Kontrollmechanismen und wirtschaftliche Interessen bzw. Notwendigkeiten. Despoten und Diktatoren haben da ganz andere Möglichkeiten. Sie konnten ganz schnell und persönlich über Tod und Leben entscheiden. Sollte sich so ein Diktator mit unbeschränkt erscheinender Macht zu einem persönlichen Besuch hinreißen lassen? Der König, der zu Dir kommen möchte, ist so ganz anders. Er ritt vor ca. 2000 Jahren auf einem Eselsfüllen in Jerusalem ein, als Zeichen der Demut und des Friedens. Aus Liebe zu den Menschen ließ er sich ans Kreuz nageln, nahm die Schuld einer verlorenen Menschheit auf sich, um die Möglichkeit zu schaffen, dem heiligen Gott zu begegnen. Zu Weihnachten feiern wir sein Kommen in diese Welt; zu Karfreitag gedenken wir seiner Liebe zu uns, die ihm einen furchtbaren Tod einbrachte; zu Ostern gedenken wir seines Sieges über den Tod. Als auferstandener Herr hat er die Möglichkeit, Dir ganz persönlich zu begegnen. Mit diesem Besuch, mit diesem Anklopfen an Deine Herzenstür, stellt er Dich vor die Entscheidung, diese Liebe abzulehnen und ohne Gott zu leben oder ihn aufzunehmen und mit diesem barmherzigen Gott für immer verbunden zu sein, auch über den Tod hinaus. Was es bedeutet, ohne Gott zu leben, lassen uns täglich die Medien wissen. Sollten wir dieses Chaos mit in die Ewigkeit nehmen oder lassen wir uns von dem anklopfenden König in dieses Reich seiner Liebe einladen? Einladen in ein Reich, in das es einmal keine Tränen, keinen Tod und kein Leid mehr geben wird. Diese Entscheidung müssen wir noch in diesem Leben treffen, solange wir noch die Möglichkeit haben. Siehe, Dein König kommt zu Dir!

Ich bin sehr froh, dass ich diesen König aufgenommen habe!

Reinhard Wietzorrek

Öffnungszeiten des Heimatmuseums und der Tourist-Information

Zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel haben das Heimatmuseum und die Tourist-Information folgende Öffnungszeiten:

21.12.2015	9.00–15.30 Uhr
22.12.2015	9.00–17.00 Uhr
23.12.2015	9.00–17.00 Uhr
24.12.2015	geschlossen
25. und 26.12.2015	13.00–17.00 Uhr
27.12.2015	10.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr
28.12.2015	9.00–15.30 Uhr
29.12.2015	9.00–17.00 Uhr
30.12.2015	9.00–17.00 Uhr
31.12.2015	geschlossen
1.1.2016	13.00–17.00 Uhr

Konrad Fischer, Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Öffnungszeiten der Herrnhuter Künstlergilde

Bis zum 23.12.2015 hat die Künstlergilde regulär geöffnet – somit besteht also noch bis kurz vor dem Fest Gelegenheit für letzte Weihnachtseinkäufe!

Und »zwischen den Jahren« hat unsere Verkaufsausstellung nochmals am 29. und 30.12.2015 geöffnet. Das neue Jahr beginnen wir wie üblich mit der Inventur, so dass die Künstlergilde vom 4. bis 8.1.2016 geschlossen bleibt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Kunden für ihre Treue im zurückliegenden Jahr bedanken. Wir wünschen Ihnen und allen Lesern frohe Feiertage und ein gesundes neues Jahr!

Die Mitarbeiterinnen der Künstlergilde

Weihnachtsgruß aus der Bibliothek

Wir danken allen Leseinteressierten, dass Sie auch in diesem Jahr das Angebot unserer Bibliothek wieder ausgiebig genutzt haben. Allen Lesern wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

In diesem Jahr hat unsere Bibliothek bis zum 23.12.2015 geöffnet – da können Sie sich auch kurz vor den Feiertagen noch ausreichend mit »Lesefutter« versorgen! Ab dem 12.1.2016 sind wir dann wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da.

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek

Weihnachten im Schuhkarton

»Wenn wir einen Menschen glücklicher und heiterer machen können, so sollten wir es in jedem Fall tun.« *Hermann Hesse*



Herzlich danken wir allen, die durch einen Schuhkarton, durch Sach- und Geldspenden dazu beigetragen haben, dass sich wieder über 400.000 Kinder in diesem Jahr über ein Weihnachtsgeschenk freuen können.

In unserer Sammelstelle gingen 988 Päckchen ein, die aus den verschiedensten Orten unseres Landkreises kamen. Inzwischen sind diese Päckchen, wie in den vergangenen Jahren, auf dem Weg nach Weißrussland. Für diese Kinder ist es oft der schönste Moment ihres noch jungen Lebens, ein Geschenk zu bekommen. Sie werden nie vergessen, was sie in ihrem Schuhkarton fanden, besonders wenn ein geheimer Wunsch unerwartet in Erfüllung geht. Oft entstehen langfristige Beziehungen zu den Verteilpartnern, die die Empfänger auch nachhaltig unterstützen, u. a. durch Lebensmittel- und Kleiderausgaben, Bildungs- oder Arbeitsprojekte und Begleitung. Viele Kinder und ihre Familien bekommen durch die Aktion neue Perspektiven für ihr Leben.

Wer die Möglichkeit hat, kann sich auch über die umfassende Arbeit von Geschenke der Hoffnung bzw. Weihnachten im Schuhkarton im Internet informieren.

Mit Ihrem Engagement haben Sie wieder dazu beigetragen, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Dafür herzlichen DANK.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für 2016.

Ihre Sammelstelle Birgit und Stefan Schmieder und Team



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

Führungen sind im Winterhalbjahr nur nach Voranmeldung unter Telefon 035873 2536 möglich.

Alle Jahre wieder

Rückblick auf das Adventskonzert in der Kirche Berthelsdorf am 6. Dezember 2015

Mit diesem bekannten Weihnachtslied eröffneten die Jungbläser das diesjährige Advents- und Weihnachtskonzert am Nachmittag des 2. Advents. Die Kirchengemeinde und der Schlossverein luden bereits zum 13. Male dazu nach Berthelsdorf ein. Wie auch in den Vorjahren war die Kirche sehr gut besucht.

Uns ist es wichtig, in dieser so ausgefüllten Zeit die Hauptsache nicht zu vergessen. Nicht Heimlichkeiten, Geschenke oder der Winter verleihen dieser Zeit ihr Gepräge, sondern die Geburt Jesu. Weihnachten feiern wir das Fest seiner Geburt. Wir verbinden damit die Hoffnung, dass die Welt friedlicher und unsere Leben heller und froher wird, weil Gottes Sohn in unsere Welt gekommen ist.

Die Jungbläser unserer Kreismusikschule »Dreiländereck« waren diesmal besonders zahlreich vertreten. Ungefähr dreißig Kinder und Jugendliche spielten bekannte und moderne weihnachtliche Weisen. Sie legten damit auch ein beeindruckendes Zeugnis ihres Könnens ab und erreichten die Herzen der Zuhörer.



Der erweiterte Kirchenchor Berthelsdorf brachte Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör. So kam immer wieder die Freude über die Geburt des Herrn zum Ausdruck. Übrigens hatte bis 2011 der Berthelsdorfer Volkschor diese Konzerte mit ausgestaltet. Nachdem er sich auflösen musste, übernahm der Kirchenchor diesen Part.



Die Blaskapelle der freiwilligen Feuerwehr, unser großer und beliebter Klangkörper, spielte stimmungsvolle Stücke. Zweifellos war der Höhepunkt, wie der Beifall belegte, die Petersburger Schlittenfahrt. Hier wurden die Zuhörer durch die winterliche Landschaft quasi mitgenommen. Die Leitung der Blaskapelle und der Jungbläser lag in den bewährten Händen von Herrn Bernd Hanspach.



Eine unterhaltsame Weihnachtsgeschichte, die zum Nachdenken anregte, hatte wieder ihren festen Platz im Programm. So verging die Zeit miteinander sehr schnell. Das Konzert endete mit einem »Klassiker«. Zum Bläserklang sangen wir »O du fröhliche«.

Allen, die dazu beigetragen haben, dass wir dieses schöne Konzert erleben konnten, sei ganz herzlich gedankt. Der Beifall, aber auch die Spendenbereitschaft waren ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung, nicht nur für die musikalischen Leistungen, sondern auch für dieses besinnliche Miteinander in der Vorweihnachtszeit. Übrigens war dies wieder ein Benefizkonzert für den für den Ausbau um das Zinzendorfsschloss. Für die eingegangenen 555 EUR danken wir sehr herzlich. Dass dieses Geld gut angelegt ist, davon können Sie sich überzeugen, wenn Sie einen Blick in den Schlosshof werfen.

Andreas Taesler

Verkehrsverbund Oberlausitz/Niederschlesien lädt ein

Unser Verkehrsverbund Oberlausitz/ Niederschlesien wird unter anderem auch durch das Ingenieurbüro für Systemberatung und Planung GmbH aus Dresden, das ISUP, unterstützt. Dazu gehört auch ein Auftrag, Vorschläge für eine bessere Abstimmung von Angebot und Nachfrage für die Buslinie 147 von Herrnhut nach Görlitz zu entwickeln.

Der Geschäftsführer dieser Firma, Dr. Peter Franz, ist an einem persönlichen Gespräch mit Mitgliedern der Brüdergemeine und anderen Bürgern der Stadt Herrnhut und seiner Ortsteile sehr interessiert. Daher lade ich (auch im Namen des Deutschen Bahnkunden-Verbandes) für **Sonntag, den 10. Januar 2016, um 11.00 Uhr** zu einer Beratung mit Dr. Franz in die »Alte Rolle« der Brüdergemeine Herrnhut, August-Bebel-Straße 3, ein. Dabei können und sollen *alle* Fragen des öffentlichen Verkehrs zur Sprache kommen, die uns ein Anliegen sind.

Michael Cleve

Motorsportclub Görlitz e.V.

im Allgemeinen Deutschen Motorsportverband e.V.
im Sächsischen Landesfachverband Motorsport e.V.
im Landessportbund Sachsen e.V.
im Oberlausitzer Kreissportbund e.V.

Wilfried Demuth, Neugasse 25, 02828 Görlitz, Telefon/Fax 03581 - 417849
email: mc.gorlitz@zwcirad-rallye.de, internet: http://www.zwcirad-rallye.de

Falko Herbig, 02826 Görlitz, Reuterstr. 7a · Falko-Herbig@gmx.de · Tel. 0162 9751510

»14. Winterzielfahrt« des MC Görlitz zum Schloss Augustusburg

Bald nach dem Weihnachtsfest kann es endlich wieder losgehen mit *der* winterlichen Herausforderung für Motorradfahrer. Seitenwagen- und Quadfahrer dürfen natürlich auch daran teilhaben. Und wäre der Winter dann auch ein wirklicher, wäre es noch schöner während der Winterzielfahrt des MC Görlitz e.V. nach Schloss Augustusburg im Erzgebirge.



Schloss Augustusburg



Skorpiongespann

Dort findet inzwischen schon das 45. Motorradfahrer-Wintertreffen statt, ca. 170 Kilometer entfernt von Görlitz, wenn man den kürzesten Weg nimmt. Den aber wird kein Teilnehmer an dieser Sternfahrt wirklich wählen, denn Ziel ist es, in einer bestimmten Zeit auf einer möglichst langen Strecke die Buchstaben für ein vorher bekanntgegebenes Codewort anhand von Ortsnamen zu sammeln.

Wer es auch versuchen möchte, melde sich bitte bis zum 31.12.2015 formlos an.

Ablauf:

Donnerstag, 7.1.2016, ab 18.00 Uhr

Bekanntgabe des Codewortes im Internet

Freitag, 8.1.2016,

ab 8.00 Uhr Start an einem selbstgewählten Ausgangsort
bis 16.00 Uhr Ankunft im Ziel auf dem Schlosshof

Sonnabend, 9.1.2016, 12.30 Uhr

Siegerehrung

Mehr Informationen und Nennungen sind zu richten an:

MC Görlitz e.V. – www.winterzielfahrt.de,

mc.goerlitz@zweirad-rallye.de oder Tel./Fax 03581 312474.

Falko Herbig

Raylene Williams freut sich auf Herrnhut



Derzeit bereitet sich die Jugendliche Raylene Williams (19) aus der Brüdergemeinde Humansdorp in Südafrika, Ostkap-Provinz, auf ihren etwa halbjährigen Einsatz bei der »Herrnhuter Diakonie« in Herrnhut vor. Dieser Einsatz ist über das Ökumenische Freiwilligenprogramm der »Evangelischen Mission in Solidarität« im so genannten Süd-Nord-Austausch zustande gekommen und soll nach einer Eingewöhnungszeit am Jahresanfang im Februar 2016 beginnen. Die Jugendliche wird damit erstmals ihr Heimatland am Kap der guten Hoffnung verlassen. Sie hat schon etwas Deutsch gelernt, möchte später einmal Lehrerin werden,

freut sich auf das fremde Land, auf die Arbeit mit Menschen mit Behinderung in der Förderschule sowie auf das Mitspielen im Herrnhuter Bläserchor. Dem heimatlichen Nachrichtenportal »News24« gab sie ein Interview. *Viele Grüße, Andreas Tasche*



Herzliche Einladung zum
SIEGFRIED-FIETZ-KONZERT
am Freitag, 22. Januar 2016,
18:00 Uhr

in der
Kirche Großhennersdorf

Karten im Vorverkauf 7 Euro,
an der Abendkasse 9 Euro

Eintrittskarten-Vorverkaufsstellen

- Pfarramt Großhennersdorf
- Filiale Bäckerei Schuster Großhennersdorf
- Comeniusbuchhandlung Herrnhut

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Wir wünschen allen Besuchern und Museumsfreunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start für das Jahr 2016

Öffnungszeiten zu Weihnachten und Jahreswechsel:

an allen Tagen 9.00–17.00 Uhr
am 24., 28. und 31.12.2015 bleibt das Museum geschlossen

Ab 1.1.2016 neue Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Montag geschlossen, außer an Feiertagen

Bitte beachten – neue Rufnummern:

Telefon 0351 4914 4261

Telefax 0351 4914 4263

Die bisherige Rufnummer ist nicht mehr funktionsfähig.

Dauerausstellung

Ethnographie und Herrnhuter Mission
barrierefrei zugänglich

Sonderausstellung

8.10.2015 – 10.1.2016
Landschaften im Licht – Fotografien von Dirk Steudner

Foyerausstellung

8.10.2015 – 10.1.2016
Nord-Queensland – Australien in Herrnhut
Ein Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Öffentliche Führungen

Freitag, den 25.12.2015, 15.00 Uhr
Weihnachten unterm Baobab – wie Kinder in Ostafrika feiern
Johanna Funke

Sonntag, den 27.12.2015, 15.00 Uhr
»Kunstsachen« von Cooks Reisen – die Herrnhuter Sammlung
Stephan Augustin

Sonntag, den 9.1.2016, 15.00 Uhr
Mythen und Märchen der Inuit –
von Sedna, der Königin des Meeres
Silke Piwko

Sonntag, den 10.1.2016, 15.00 Uhr
Inuit – Alltag zwischen Tradition und Moderne
Silke Piwko



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung:

»Das Riesengebirge in Malerei und Grafik«

Weihnachtsgruß aus dem Heimatmuseum

Mit diesem weihnachtlichen Bild aus unserem Museum wünschen die Museumsmitarbeiter allen Lesern ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest! Wir danken allen Gästen unseres Hauses für Ihren Besuch, allen Leihgebern für die Unterstützung unserer Sonderausstellungen und allen Schenkern für viele interessante Neuzugänge in unserer Sammlung!

Ein Dankeschön geht auch das Unitätsarchiv und an den Verein der Freunde des Heimatmuseums e.V. für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr! Zuletzt noch ein Tip: Versäumen Sie nicht den Besuch unserer aktuellen Sonderausstellung zum Riesengebirge, die noch bis zum 24.1.2016 zu sehen ist.

Konrad Fischer, Heimatmuseum Herrnhut

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12
Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095
E-Mail: gemeindevverwaltung@berthelsdorf.de
Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag 7.00 – 13.00 Uhr

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
13.1.2016	Skat und Doppelkopf 18.00 Uhr	Dorfge- meinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopf- freunde

Information der Ortsfeuerwehr Berthelsdorf

Liebe Einwohner von Berthelsdorf, werte Bewohner der Hutbergregion,
das Weihnachtsfest steht bevor und auch das Jahresende ist damit in greifbare Nähe gerückt. Für uns Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf war es wieder einmal ein Jahr mehr, in dem wir die Worte Engagement und Freiwilligkeit miteinander verknüpft haben. Es war ein Jahr mit Höhen und Tiefen und dennoch schauen wir voller Stolz zurück auf die geleistete Arbeit.

Veranstaltungen Dezember 2015/Januar 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
30.12.2015	Skat und Doppelkopf 17.00 Uhr	Dorfge- meinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopf- freunde

Wenn Sie zum Weihnachtsfest am Gabentisch sitzen oder ein paar gemütliche Stunden mit der Familie verbringen, dann denken Sie doch mal daran, dass wir als Feuerwehrleute im Ernstfall auch zu dieser Zeit für Sie da sind, ehrenamtlich, freiwillig, stets bereit, wenn Sie unsere Hilfe benötigen!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2016, danken allen Unterstützern, Sponsoren und Freunden und vergessen dabei nicht unsere Ehefrauen (-männer) sowie Freundinnen und Freunde, welche wir auch dieses Jahr so oft »fluchtartig« verlassen mussten, wenn der Funkmeldeempfänger bzw. die Sirene nach uns rief.



Wenn Sie mögen besuchen Sie uns:

Internetpräsenz unter www.ffw-berthelsdorf.de und wenn Sie auch mal Ihr Zuhause fluchtartig verlassen wollen – wir freuen uns ganz besonders über Nachwuchs in allen Altersklassen – ran ans Strahlrohr!

*Alexander Kändler
Pressesprecher FFW Berthelsdorf, Abt. Berthelsdorf*

Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf

Jahresausklang 2015

Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Was bleibt zu resümieren? Sind wir zufrieden mit dem Erreichten? Hat uns die Öffentlichkeit noch wahrgenommen? Die Adventszeit ist zu schön, um darüber heute zu debattieren. Dafür ist im nächsten Jahr noch Zeit. Freuen wir uns nun gemeinsam auf das Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches nächstes Jahr.

Wir wünschen all unseren Besuchern, Gästen und Teilnehmern sowie allen Einwohnern unseres Ortes, besonders aber aus Rennersdorf und Berthelsdorf, alles Gute für das Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2016.

Ihre Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf

Skat- und Doppelkopffreunde

Alles Gute für 2016

... sowie ein schönes Weihnachtsfest wünschen allen Lesern des »kontakt«

Ihre Skat- und Doppelkopffreunde

Unser letzter Spielabend in diesem Jahr ist am **Mittwoch, dem 30. Dezember 2015**. Beginn ist ab 17.00 Uhr in der ehemaligen Mittelschule. In einer gemütlichen Stunde wollen wir bei Kaffee und Stollen das Jahr 2015 Revue passieren lassen und Pläne für das Jahr 2016 schmieden. Anschließend wird wie üblich Skat, Doppelkopf und Schieber gespielt. Der erste Spieltag im neuen Jahr wird **Mittwoch, der 13. Januar 2016**, sein. Beginn ist dann aber wie üblich ab 18.00 Uhr.

Weitere Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

i. A. Günter John



Ein ereignisreiches Jahr geht in wenigen Tagen zu Ende. Für uns Anlass, um Danke zu sagen. Ab Oktober begannen in unserer Kindertagesstätte Baumaßnahmen zur brandschutzmäßigen Erüchtigung. Unsere Kindertagesstätte zog für diese Maßnahme vorübergehend um. Es ist uns ein großes Bedürfnis, uns bei allen Helfern recht herzlich zu bedanken. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle besonders bei der Kreativgruppe, den Berthelsdorfer Senioren, den Schachspielern, Musikern und allen weiteren Nutzern des Dorfgemeinschaftshauses. Wir danken für ihre Hilfe und ihr Verständnis für alle Einschränkungen während dieser Zeit. Danke sagen wir den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, besonders unserem Bürgermeister Herrn Riecke, Frau Hähnel und Frau Hollwitz und den Mitarbeitern der Bauhöfe der Stadt Herrnhut für ihre tatkräftige Hilfe beim Umzug. Hilfe erhielten wir auch von der Berthelsdorfer Feuerwehr. Danke für euren Einsatz und alle Bemühungen.



Aufstellen der Feuerwehrleiter als Fluchtterasse

Wir danken von ganzem Herzen unseren lieben Eltern für ihre Unterstützung und dem wunderbaren Team der Grundschule Großhennersdorf. Jede helfende Hand wie auch die vielfältigsten Unterstützungen sind für uns sehr wertvoll. Wir freuen uns, diese zu erfahren.

Auch während der Zeit in unseren Ausweichobjekten erleben wir mit unseren Kindern eine Vielzahl spannender und fröhlicher Hö-

hepunkte. Ein beliebtes Erlebnis in jedem Jahr unser Oma-Opa- bzw. Oma-Opa-Eltern-Tag. Wir freuen uns mit den Kindern über die sehr herzlichen Begegnungen.



Das gemütliche Vesper mit Oma und Opa bei Kaffee, Kuchen und Tee genießen unsere Kinder ganz besonders. Schnatterinchen- und Bienchenkinder hatten sich toll auf diese Nachmittage vorbereitet und mit einem bunten Programm aus Liedern und den Geschichten vom »Rübchen« oder »Laura und der kleine Stern« ihre Großeltern beglückt. Die leckeren Kuchen spendierten unsere fleißigen Muttis, auch dafür ein Dankeschön.



Bei unseren Krippenkindern waren Mutti und Vati zum Eltern-Kind-Bastelnachmittag eingeladen. In gemütlicher Runde wurde mit den Kindern gebastelt und gespielt. Der dabei entstandene Adventskalender hat nicht nur unseren Kindern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Danke für Ihr Interesse, so wurde es ein gelungener Nachmittag.



Im Rahmen des Sprach- und Leseförderprojektes »Lesekinder Görlitz« gab es für unsere Bienchenkinder ein weiteres Highlight in der Herrnhuter Turnhalle Goethestraße zu erleben. Herr Andersen war mit seinem Koffertheater angereist und begeisterte uns mit dem Märchen »Des Kaisers neue Kleider«.



Nun aber steht Weihnachten vor der Tür. Häuser sind festlich geschmückt, Weihnachtsbäume glitzern, überall strahlen Lichter – auch bei den Kindern aus der Krümelkiste und dem Gute-Laune-Haus.



Es wird gesungen, gebastelt, es duftet und manch kleine wie große Überraschung dürfen wir in der Vorweihnachtszeit gemeinsam erleben und genießen. Es ist einfach schön und die strahlenden Augen unserer Kinder erfreuen uns immer wieder aufs Neue. Auch in diesem Jahr haben sich Eltern getroffen und mit viel Liebe und Fantasie ein Weihnachtsmärchen für uns einstudiert. Wir freuen uns riesig darauf und sind mächtig gespannt. Für ihr Engagement schon heute ein großes Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest, ein paar erholsame Tage mit Zeit für gemeinsame Stunden mit Ihren Lieben und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2016.

Vielen Dank und herzliche Grüße

*Ihre Kinder und Team der Kita Krümelkiste
und Hort Gute-Laune-Haus*

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

**Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)**

Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Bibliothek

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf

Achtung! An alle Bastler und Rennfahrer ...

Der Seifenkistenpokal der Feuerwehr Großhennersdorf ist schon etwas verstaubt, deshalb wollen wir zu unserer 135-Jahr-Feier im Juni 2016 das 3. Seifenkistenrennen veranstalten.



Wir rufen alle Seifenkistenbesitzer auf, sich an dieser lustigen Fuhre zu beteiligen und würden uns über viele neue Seifenkisten freuen. Aufgrund der Gegebenheiten der neuen Rennstrecke sollten die rasanten Kleinfahrzeuge über eine Schiebe- oder Ziehvorrichtung verfügen.

Teilnehmen können alle privaten »Rennställe«, Vereine, Feuerwehren und jeder, der Spaß am Basteln und Gewinnen hat. Die Anmeldung sollten bei Familie Heide (Tel.: 035873 40641) oder Peter Kunath (Tel.: 035873 42082) erfolgen. Sie stehen auch gern für Rückfragen zur Verfügung.

Ortsfeuerwehr Großhennersdorf

Neue Sirene für Großhennersdorf

Am 27.11. dieses Jahres wurde im Oberdorf von Großhennersdorf eine neue Sirene errichtet.

Dieser Standort wurde gewählt, damit das gesamte Ortsgebiet im Alarmfall abgedeckt ist. Die Sirenen im Dorf sind nicht nur zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr vorgesehen, sondern dienen auch zur Warnung der Bevölkerung bei Gefahr.



Folgende Sirenenzeichen sind zu beachten:

1. Signalprobe	1 Ton von 12 Sekunden Dauer (immer mittwochs 15:00 Uhr)	
2. Feueralarm	3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause	
3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!	6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)	
Verhaltensregeln: → Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen! → Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen! → Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger! → Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau! → Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen! → Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!		
<i>Quelle: www.sicherheit.sachsen.de</i>		



Wenn die Häuser zu leuchten beginnen und die Herzen in Aufruhr sind,
dann verbindet ein Zauber die Menschen.

Die Firma SanHe-Direkt sagt herzlich Danke für das Vertrauen unserer Kunden und wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen Guten, vor allem gesunden Start in das neue Jahr 2016.

Inh. T. Kahl | Am Bahnhof 2 | 02747 Herrnhut Ortsteil Strahwalde
Einfahrt über Penny | Telefon: 035873 33900 | www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 und 13.30 - 18.00 Uhr - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr



FLIESENLEGER FACHBETRIEB

Dipl.-Ing. (FH)
Kerstin Worf
Löbauer Straße 32a
02747 Herrnhut
Tel. 03 58 73 / 33 46 92
Fax 03 58 73 / 33 46 94
Funk 01 74 / 9 73 08 40
Mail k-worf@t-online.de

Frohes Fest!

Wir wünschen unseren Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Weihnachten ist,
wenn die Sehnsucht in uns wächst,
anderen Freude zu machen.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest

wünscht die

Comenius Buchhandlung

Herrnhut · Comeniusstraße 2
Telefon (03 58 73) 2253 · Telefax 4 05 44
www.comeniusbuchhandlung.de
comenius-buchhandlung@ebu.de

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen Gesundheit, Erfolg und Gottes Geleit im Jahr 2016.

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2016! Wir danken Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

sanitär heizung klima

Löbauer Straße 32a
02747 Herrnhut
Telefon (03 58 73) 483-0
Fax 483-33
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de




Karl Böhme GmbH
MEISTERBETRIEB DER INNUNG

Das Installationsgeschäft und die Füllstelle bleiben vom 24. 12. 2015 bis 3. 1. 2016 geschlossen.

Eigenes Badstudio im Haus

Öffnungszeiten Badstudio: Montag bis Freitag 15.00–18.00 Uhr, Samstag 8.30–11.30 Uhr oder auch nach Vereinbarung

Der erste Probelauf erfolgte am 2.12.2015 und zeigte, dass die Anlage nun einsatzbereit ist. Mit der neuen Sirene können auch Durchsagen für die Einwohner erfolgen.

L. Krems, Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf



Nachher gab es in beiden Gebäuden Kaffee und Kuchen, heiße Waffeln, Fischsemeln, Glühwein und einen Verkaufsbasar mit vielen tollen Dingen, wie 3D-Fröbelsterne, verschiedene Marmeladen, Kräuteröl, Badesalz, Weihnachtsgestecke und Adventskränze und vieles mehr.



Kinderhaus »Pfiffikus« Großhennersdorf

Liebe Großhennersdorfer

Im AWO-Kinderhaus »Pfiffikus« Großhennersdorf waren in den letzten Monaten viele fleißige Heinzelmännchen unterwegs. Sie haben gekocht und gebacken, gebastelt, gehämmert, gesungen und geprobt, um alles für unseren ersten Weihnachtsmarkt im Kinderhaus vorzubereiten. Am 4.12.2015 war es dann soweit. Viele Besucher waren gekommen. Um 15.00 Uhr wurde der Weihnachtsmarkt mit einem Programm der Kinder eröffnet.



Unsere Gäste haben viel gekauft und sich gefreut über die vielen schönen Sachen. Eine stolze Summe von 770,- EUR war am Ende des Tages in der Kasse. Darüber waren wir dann sehr glücklich. Das Geld ist für unser neues Trampolin, auf das wir schon so lange sparen. Unserem Ziel sind wir damit schon ein großes Stück näher gekommen.

Bedanken möchten wir uns bei den fleißigen Kuchen- und Plätzchenbäckern, alles war wirklich lecker. Den Kindern und Erziehern hat der Weihnachtsmarkt viel Freude bereitet, und wir freuen uns aufs nächste Mal!

Auch in diesem Jahr möchten wir DANKE sagen für den immer so gut gefüllten Papiercontainer. Mit diesem Geld können wir den Kindern immer wieder kleine Wünsche erfüllen. Bitte unterstützen Sie uns weiter so!

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche, frohe Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

*Die Erzieherinnen vom AWO-Kinderhaus
»Pfiffikus« Großhennersdorf*



Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf

Tel. 03 58 73/4 13-0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de



Kursangebote

MO 16.00 Familientheater
DI 19.30 Weihnachtsmärchen
MI 16.00 Jugendtheater

Orientalisches Weihnachtsmärchen

»Fatima oder die Befreiung der Träume«

Begegnungszentrum im Dreieck

3,- EUR

Bei dem Versuch, Geld für die kranke Mutter zu verdienen, gerät Fatimas große Schwester in die Fänge des listigen und gierigen Schlossherrn. Unerschrocken verrichtet sie ihr Tagwerk bei einem Chef, der alles tut, um seine Untergebenen zu ärgern. So kann er ihnen nämlich den Lohn verweigern, denn er möchte alles für sich alleine haben. Nichts ist vor seiner Selbstsucht sicher, die von den Träumen seiner Opfer genährt wird. Doch mit der Unerschrockenheit eines kleinen Mädchens hat er nicht gerechnet. Denn Fatima tut, was sie für richtig hält. Vorschriften hin, Vorschriften her.

Und wenn ihr nun wissen wollt, wie sie dabei vorgeht, wer ihr hilft und ob sie die eingesperrten Träume befreien kann, dann besucht unsere diesjährige Weihnachtsinszenierung.

Eine Produktion der Theaterpädagogischen Werkstatt auf der Grundlage des gleichnamigen Märchens von Rafik Schami. Es spielt die generationsübergreifende Gruppe aus Großhennersdorf und Umgebung unter der Spielleitung von Mechthild Roth.



Aufführungen

Donnerstag, 17. Dezember,
19.30 Uhr

Freitag, 18. Dezember,
20.00 Uhr

Sonntag, 20. Dezember,
16.00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

Editorial

Vom Achterbahnfahren und Dankbarkeit 25-jähriges Vereinsjubiläum Hillersche Villa

Am Anfang war die Entscheidung »wir legen einfach los«. Vor 25 Jahren in unruhigen Zeiten war das, als wir den Sprung ins kalte Wasser wagten.

Unterschiedlich, politisch bewegt und anders als der Zeitgeist jener Tage – optimistisch, so stellen wir uns bis heute den unterschiedlichsten Herausforderungen. Kreativen und Suchenden Raum geben für Ideen und Platz für Experimente und Alternativen, das bringt spannende Begegnungen und erweitert den Horizont.

Wenn man sich die Vereinsgeschichte vor Auge führt, kommt einem das Bild einer Berg- und Talfahrt mit Höhen, fulminanten Loopings und ein paar rasanten Talfahrten. Irgendwie scheint das alles dazugehören und hat sich nie auf unsere Veranstaltungen und Angebote ausgewirkt.

Wir möchten daher unseren Unterstützern und Fürsprechern bei Stadt und Land sowie den Sponsoren und Spendern Dank sagen. Ein besonderes Dankeschön an alle, die unser Programm seit nunmehr 25 Jahren gestalten und genießen – Künstler, Ehrenamtliche, Beirat, Vereinsmitglieder, Mitarbeiter, Kooperationspart-

ner, Kunden und Gäste. Wir freuen uns auf weitere 25 Jahre mit euch!

Annett Scheibe, Vorstandsvorsitzende Hillersche Villa e.V.

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

*Wir wünschen euch: Besinnliche Lieder, manch' liebes Wort,
Tiefe Sehnsucht, ein trauter Ort.
Gedanken, die voll Liebe klingen
und in allen Herzen schwingen.
Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft
mit seinem zarten, lieblichen Duft.
Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit.*

*Der Rentnertreff Großhennersdorf und die Kreativgruppe
wünschen allen Seniorinnen und Senioren der Region Herr-
hut ein besinnliches, frohes und friedliches Weihnachtsfest.
Für das Jahr 2016 wünschen wir allen eine gute und stabile
Gesundheit und noch recht viel Freude im Kreise unseres Se-
niorentreffs.*

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

■ **Mittwoch, 13. Januar 2016, 14.30 Uhr**

Herr Haase entführt uns per Video in ferne Länder

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Kinder- und Jugendverein Neundorf a.d.E. e.V.

*Wieder ein Stück Weg hinter mir gelassen,
Zeit, das ein und andere abzuschließen.
Vergangenes wertschätzen,
das Gute weiterleben lassen,
aus dem Schlechten lernen.
Mit dem kleinen Wort Danke
Großes aussprechen
und damit im Guten
den Weg nach vorne gehen.*

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende. Auch 2015 hat uns wieder Freude, Abwechslung, aber auch manch nachdenkliche Stunde beschert.

Wie in jedem Jahr haben wir auch in diesem viele schöne Angebote für die Kinder und Jugendlichen auf die Beine gestellt. Eröffnet wurde das Jahr mit der Glühwein und Punschparty, welche nunmehr schon zu einer kleinen Tradition geworden ist. In der ersten Jahreshälfte besuchten wir die Eishalle in Jonsdorf, bastelten für Ostern und tanzten zur Walpurgisnacht um das Hexenfeuer. Den Sommer leiteten wir traditionell mit dem Kinderfest ein, welches auch 2015 den alljährlichen Höhepunkt darstellte. Das Kinderfest leitete zugleich auch die Sommerferien ein. Damit es den Kindern und Jugendlichen in diesen sechs Wochen nicht zu langweilig wurde, hatten wir, wie in jedem Jahr, wieder einige Angebote vorbereitet. So verbrachten wir einen Tag im Bad Obercunnersdorf, im Tierpark Zittau oder besichtigten die Waldbühne in Jonsdorf.

Mit dem Tag der Vereine in Großhennersdorf starteten wir in den letzten Teil des Jahres. Dort stellten wir vielen Interessierten die Arbeit unseres Vereins vor.

Im Oktober luden wir zum Bowling und am Ende des Monats zum Abschlussgrillen ein.

Als Dank an alle Helfer, die an der Gestaltung und Durchführung des Kinderfestes mitgewirkt haben, veranstalteten wir einen Kegelaabend. In geselliger Runde wurden einige ruhige Kugeln geschoben.

Am 12. Dezember ließen wir das Jahr gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen bei einer gemütlichen Weihnachtsfeier ausklingen. Das vergangene Jahr hat uns allen viel Spaß gebracht, aber auch viel Kraft, Einsatzbereitschaft und Ideen abverlangt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den vielen freiwilligen Helfern, Unterstützern und Sponsoren recht herzlich bedanken. Ohne diesen Einsatz wäre es uns nicht möglich, diese Arbeit zu leisten und den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten zu können.

Für das Weihnachtsfest wünschen wir allen eine besinnliche und ruhige Zeit, sowie für das kommende Jahr alles Gute, Kraft und vor allem Gesundheit.

*Der Vorstand
des Kinder- und Jugendvereins Neundorf a. d. E. e. V.*

Vorschau auf 2016:

Am **Samstag, dem 23.1.2016**, findet die **Glühwein- und Punschparty** am Vereinshaus statt.

Das Kinderfest findet am 2.7.2016 statt.

*Die Art des Gebens ist wichtiger
als die Gabe selbst.*
Pierre Corneille

**Wir wünschen allen Sportlern, Sponsoren
und Bürgern unserer Hutbergregion
eine besinnliche Adventszeit,
ein friedvolles Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.
Weihnachtszeit und Jahresende, Zeit,
auch mal innezuhalten, um
das Bewährte zu erhalten und
Neues zu beginnen.
Danke für die geleistete Arbeit
und die vielfältige Unterstützung.**

TSV Großhennersdorf e. V.

*Frohe
Weihnachten!*



Ein Dankeschön des TSV Großhennersdorf e. V.

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende und mit dem großem Fest zu unseren Kultur- und Sporttagen, der anschließenden Sanierung unseres Sportplatzes und dem Herbstball haben wir als Sportverein in diesem Jahr mit dazu beitragen können, dass sich in unserer

Gemeinde was bewegt. Es ist noch was los in unserem Ort. Wir waren überwältigt, wie sich die Vereine unseres Ortes (FFw Großhennersdorf, Karnevalsclub, Geflügelverein, Reitverein Heuscheune ...), die Grundschule, der Kindergarten, die vielen Sponsoren, die vielen anderen Helfer (Privatpersonen, Freunde, Bekannte, Senioren) bei der Umsetzung unseres wirklich großen Festes unterstützt haben. Es war eine echt herzliche und sehr gute Zusammenarbeit, die auch durch das schlechte Wetter nicht getrübt werden konnte. Hier denken wir nur an den Zeltaufbau bei strömendem Regen, bei dem auch immer wieder gelacht wurde. Es war trotz großer Anstrengungen eine Freude, mit all dieser Unterstützung ein solches Fest zu organisieren. Das macht Lust auf mehr. Danke.

Und auch die Sanierung unseres Sportplatzes, welche durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren und Unterstützer nicht möglich wäre, zeigt die ersten Ergebnisse.



Das erste Grün hat sich gezeigt und wartet nun den Winter ab, um im Frühjahr eine dichte Grasnarbe zu bilden. In den vergangenen Monaten wurde die alte Grasnarbe abgefräst, nivelliert, dräniert und neuer Rasen eingesät. Die besondere Herausforderung nach der Fertigstellung bestand und besteht dabei, den Rasen ausreichend zu wässern. Hier wird jede Unterstützung dankend angenommen. Tore und Linien werden dann im Frühjahr ergänzt.

Wenn das Wetter mitspielt und der Rasen eine dichte und feste Grasnarbe gebildet hat, dann ist es unser Ziel, die Einweihung des neuen Spielfeldes mit dem letzten Heimspiel der Saison 2015/16 unserer Männermannschaft würdig zu begehen.

An dieser Stelle möchten wir uns für die großzügige und freundliche Unterstützung in Form von Sach- und Geldspenden, dem persönlichen Einsatz, dem Engagement aller oben genannter Beteiligten und den Mitgliedern unseres Sportvereines ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren Sponsoren:

• Firma Andreas Ritter, Oberseifersdorf • Firma Kleintierproduktion Skiba • Physiotherapie Waterstrat, Dittersbach • Fahrschule Alsleben • Herr Joachim Haschke • Herr Christian Jähne • Herr Harald Lutzer • Hausmeisterservice Bernd Herrmann • Herr Dr. Kay Herbrich • Firma Elektro-Haustechnik-Service Schulz • Firma Göhle & Kaczmarek GmbH • Berthelsdorfer Agrargenossenschaft e.G. • »Drei Linden« Hans-Jürgen Müller • Allianz-Generalvertretung Ralf Röntsch • Herr Gottfried Haschke • Frau Jutta Skupin • Herr Hagen Dutschke • Frau Renate Fugmann • Herr Friedbert Härtelt • Herr Dr. Eckhard Naumann • Volksbank Löbau-Zittau eG • Stadt Herrnhut.

Ohne diese Hilfe sind solche Feste und Projekte kaum zu stemmen. Danke an alle. Vorstand des TSV Großhennersdorf e. V.



WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST UND EIN NEUES JAHR VOLLER GESUNDHEIT, ERFOLG UND ZUVERSICHT.

Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V.



Alte Bäckerei KULTURCAFÉ
Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Großhennersdorf

- Do 17.12. | So 20.12. | Di 22.12., jeweils 20.30 Uhr
SA 19.12., 21.00 Uhr
»4 KÖNIGE«



DRAMA,
Deutschland 2015
103 Minuten

Weihnachten – das Fest der Liebe und die Zeit der Harmonie und Geborgenheit. In vier Familien eskalieren jedoch kurz vor Weihnachten die Konflikte und vier sehr unterschiedliche Jugendliche verbringen daraufhin Heiligabend in der Psychiatrie. Zu ihrem Glück steht ihnen der unkonventionelle Arzt Dr. Wolff zur Seite, der in allen vier ihre Stärken sieht und ihnen mehr zutraut als sie sich selbst. Gemeinsam erleben sie ein Weihnachten, das sie nie vergessen werden – voller Trotz und Traurigkeit, aber auch voller Ironie und Überraschungen.
Mit 4 KÖNIGE erzählt Theresa von Eltz die einfühlsame bewegende Geschichte von vier Heranwachsenden, die ihre Rolle in der Welt erst noch finden müssen.

- Fr 18.12., 20.30 Uhr | Sa 19.12., 19.00 Uhr
»VOLL VERZUCKERT«



DOKU
Australien 2014,
102 Minuten

Regisseur Damon Gameau unternimmt in seinem Dokumentarfilm ein einzigartiges Selbstexperiment. Er will die Auswirkungen von übermäßigem Zuckerkonsum auf den Körper eines gesunden Menschen untersuchen und abbilden. Zu diesem Zweck widmet er sich allerdings bewusst nicht den Lebensmitteln, die allgemein als Zuckerbomben gelten, sondern solchen, die als »gesund« angepriesen und auch speziell in Supermärkten so beworben

33. Saison
GKC e.V.

Feuerzangenbowle
Dieses Wort weckt sofort Erinnerungen an den Film mit Heinz Rühmann. In diesem drückt er als Schüler verkleidet noch einmal die Schulbank, um die schönen Erfahrungen nachzuholen, die er in seinem Schülerleben verpasste.

Der Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V. (GKC)
präsentiert Ihnen anlässlich seiner 33. Faschingsaison ein neu-inszeniertes Bühnenstück dieses Klassikers. Dabei erwartet Sie ein kurzweiliger Mix aus Film, Schauspiel, Kleinkunst, Tanz und Musik - gespickt mit originellen Kostümen und einer Kulisse, die Sie in die Zeit der 20' er Jahre mitnimmt.

Veranstaltungstermine 2016

Sa. 13.02.	14 Uhr	1. Stunde Sport Kinderfasching
Sa. 13.02.	19 Uhr	Chemie "Die alkoholische Gärung"
So. 14.02.	15 Uhr	Geschichte "Nachsitzer" Seniorenball
Do. 18.02.	19 Uhr	Feuerzangenbowle "Stillbeschäftigung" * Nur Bühnenstück, kein Fasching *
Fr. 19.02.	19 Uhr	Physik "Wat ish Dampfmaschine?"
Sa. 20.02.	19 Uhr	Zeugnisausgabe Auskehrball

Veranstaltungsort
Begegnungszentrum Großhennersdorf | Zittauer Str. 17
02747 Großhennersdorf | direktes Parken vor Ort leider nicht möglich

Kartenvorverkauf: Reisebüro Herrnhut | Löbauer Str. 14a | Tel. 035873 40789

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Liebe Freunde der »Feuerzangenbowle«,

ich möchte Euch bitten, die bestellten Karten bis zum **29.12.2015 im Reisebüro abzuholen.**

Am 30.12., ab 15.00 Uhr werden die Restkarten und die nicht abgeholten im Begegnungszentrum Großhennersdorf verkauft.

GKC e.V. Tittmann

werden. Unter ärztlicher Aufsicht nimmt er über einen Zeitraum von 60 Tagen ausschließlich derartige Nahrung zu sich. Dabei sind seine Erkenntnisse, die er auch durch nähere Untersuchung der Lebensmittelindustrie und Aussagen von Fachleuten, Wissenschaftlern und Zucker-Geschädigten untermauert, erschreckend, so dass er mit seinem Film die gesamte Art und Weise in Frage stellt, wie wir in unserer Gesellschaft über angeblich gesunde Lebensmittel debattieren und diese bereitwillig als solche annehmen.

■ So., 20.12., 11.00 Uhr
»HOTEL TRANSILVANIEN 2«



**KINDER
USA 2015,
89 Minuten**

Seit Graf Drakula seine Regel gelockert hat, nach der ausschließlich Monster in dem von ihm geführten Hotel Transilvanien willkommen sind, strömen auch immer mehr menschliche Gäste in die schaurige Herberge. Doch während sich damit geschäftlich alles zum Besseren entwickelt zu haben scheint, hat Drak privat ganz andere Sorgen. So deutet alles darauf hin, dass sich die Blut-sauger-Seite seines halbvampirischen Enkels Dennis nicht manifestiert. Und da Dracs Tochter Mavis mit ihrem menschlichen Ehemann Johnny gerade dessen Verwandtschaft besucht, liegt es am Großvater selbst, mithilfe seiner Freunde Frank, Murray, Wayne und Griffin das Monster aus seinem kleinen Enkel herauszukitzeln. Doch als wäre das alles noch nicht Aufregung genug, kündigt auch noch Dracs äußerst traditionsbewusster Vater Vlad kurzfristig seinen Besuch an. Und der kann so gar nichts mit der liberalen Einstellung seines Sohnes zur Menschenwelt anfangen.

immer mehr menschliche Gäste in die schaurige Herberge. Doch während sich damit geschäftlich alles zum Besseren entwickelt zu haben scheint, hat Drak privat ganz andere Sorgen. So deutet alles darauf hin, dass sich die Blut-sauger-Seite seines halbvampirischen Enkels Dennis nicht manifestiert. Und da Dracs Tochter Mavis mit ihrem menschlichen Ehemann Johnny gerade dessen Verwandtschaft besucht, liegt es am Großvater selbst, mithilfe seiner Freunde Frank, Murray, Wayne und Griffin das Monster aus seinem kleinen Enkel herauszukitzeln. Doch als wäre das alles noch nicht Aufregung genug, kündigt auch noch Dracs äußerst traditionsbewusster Vater Vlad kurzfristig seinen Besuch an. Und der kann so gar nichts mit der liberalen Einstellung seines Sohnes zur Menschenwelt anfangen.

■ Mo., 21.12., 20.30 Uhr
Kurzfilmtag
**LANGE NACHT
DER KURZEN FILME**



Am 21. Dezember – dem kürzesten Tag des Jahres – sind überall in Deutschland Kurzfilme zu sehen. Marktplätze und Hinterhöfe werden zu Open-Air-Kinos, Schaufenster und Hauswände verwandeln sich in Projektionsflächen. Filmtheater, von Kommunalen Kinos über Programmkinos bis zu Multiplexen, öffentliche Einrichtungen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen veranstalten ihre eigenen Filmevents. Ob on- oder offline, in-

oder outdoor, ob auf professioneller Leinwand oder improvisiertem Screen, ob eigene Filme, Vorfilme oder zusammengestellte Filmprogramme – es gibt unzählige Möglichkeiten den KURZFILMTAG zu begehen.

■ Do 24.12., 22.00 Uhr
WEIHNACHTSKINO

■ Fr 25.12. 21.00 Uhr
**WEIHNACHTSPARTY
KURZFILME + DJ**

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 308 88 ab 19.00 Uhr · Fax 309 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Öffnungszeiten Umweltbibliothek: ☎ (03 58 73) 405 03 · Fax 309 21
Montag u. Freitag 9–15 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 11–18 Uhr / Mittwoch zu

eLuhcsdnur GGroßhennersdorf

»Mucke ab!« ...

ertönte es am 26. November immer wieder in der Turnhalle in Großhennersdorf.

Unser alljährlicher Schulsporttag stand auf dem Stundenplan und diesmal wartete eine ganz besondere Überraschung auf unsere Schülerinnen und Schüler.



Michael Hirschel von schulpartys.de besuchte uns und startete pünktlich 8.00 Uhr den großen »Tanzrausch«. Zunächst übten die Klassen 3 und 4 bei fetziger Musik eine tolle Choreographie ein. In der Zwischenzeit bastelten die Kinder der Klassen 1 und 2 in der Schule. Nach dem wohlverdienten Frühstück tauschten dann die Gruppen. Abgeschlossen wurde dieser Tag mit der gemeinsamen Präsentation der einstudierten Tänze und einer großen Polonaise durch die Turnhalle. Sowohl die Mädchen und Jungen als auch die Lehrerinnen hatten viel Spaß, doch auch der Sport kam nicht zu kurz. Nach diesem schweißtreibenden Vormittag erklärte uns Herr Hirschel, dass bei den ganzen Schrittkombinationen insgesamt rund 3,4 Kilometer gelaufen wurden. Und das ohne Stöhnen, sondern mit strahlenden Augen.

*Die Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen
der Grundschule Großhennersdorf*

Ein kleines bisschen Glück weitergeben

Mit diesem Wunsch beteiligten sich auch in diesem Jahr wieder Schülerinnen und Schüler unserer Schule an der durch Familie Skiba initiierten Sammelaktion von Weihnachtsgeschenken für die Kinder im Kinderheim im polnischen Hirschberger Tal. Ihre Eltern packten mit ihnen liebevoll Geschenke ein, die von Familie Skiba am 11.12.2015 abgeholt wurden, damit sie pünktlich unter dem Weihnachtsbaum liegen können.

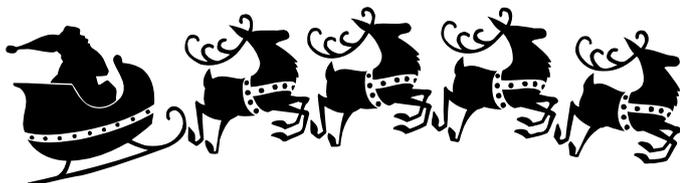
Gerade in diesen Tagen, in denen der Konsumrausch wiederum überhandnimmt, ist es schön zu wissen, dass unsere Kinder sehr genau wissen, wie gut es uns geht und dass das nicht selbstverständlich ist. Und vielleicht sehen sie ja, dass Weihnachten mehr ist als eine Geschenkeflut.

Die Lehrerinnen der Grundschule Großhennersdorf

Am Ende dieses Jahres

... blicken wir dankbar auf ein erlebnisreiches 2015 zurück. Die letzten zwölf Monate zeigten wieder ganz deutlich, dass in unserem kleinen Ort das Wort »Gemeinschaft« viel mehr als eine Zusammensetzung von zwölf Buchstaben ist. Unvergesslich bleibt für uns deshalb unsere Pflanzaktion, um Pausenhof und Schul -

Fortsetzung Seite 26



www.oberlausitz-energie.de



**STADTWERKE
LÖBAU GMBH**

**Gas und Strom aus der Region?
KUNDENNAH UND GÜNSTIG**

Kein Problem!

Unser Angebot für Sie:

Stromprodukt „SIX24“ (Haushaltskunden)	
Verbrauchspreis 24,53 ct/kWh	Grundpreis 90,84 €/Jahr

Gasprodukt „GIX“	
bis 7.000 kWh im Jahr	ab 7.001 - 150.000 kWh im Jahr
Verbrauchspreis 5,95 ct/kWh	Verbrauchspreis 5,30 ct/kWh
Grundpreis 89,25 €/Jahr	Grundpreis 207,06 €/Jahr

Alle Preise brutto und gültig ab 01.01.2016

Sie heizen mit Nachtspeicherheizung oder Wärmepumpe? Erkundigen Sie sich nach unseren günstigen Produkten.

Info`s und Aufträge:

03585 / 8667 - 740

vertrieb@sw-l.de

www.oberlausitz-energie.de



Ich wünsche all meinen Kunden und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr.
Ihre K. Kientopp

Drogeriemarkt
K. Kientopp
Dürninger Str. 5, 02747 Herrnhut



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

10.01. „Bransch“ 10-14 Uhr
07.02. „Faschings-Bransch“ mit Zauberkatrin 10-14 Uhr
27.03. „Oster-Bransch“
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«
30.12.

14.02. Magica romantica
Magie trifft Poesie am Valentinstag
Dinner und Show mit Ralph Kunze

Bitte vorbestellen:
Frisches Geflügel und leckeren Braten für Weihnachten erhältlich in unseren Filialen in Hirschfelde, im Lidl Zittau und im Norma Zittau

Unser Geschenkipp: Verschenken Sie einen schönes Erlebnis
Eintrittskarten zum Bransch & Magischen Dinner

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies neues Jahr!

wünscht
**Ihre Fahrschule
Michael Alsleben**

035873 / 2119 oder
0173 / 9316304



Ab Januar 2016 findet der Theorieunterricht im Schulungsraum der Feuerwehr in Herrnhut statt.

Unterrichtszeiten:
montags 16.30 – 18.00 Uhr
mittwochs 16.30 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Einstieg jederzeit möglich!

Ein frohes
Weihnachtsfest und
alles Gute im neuen Jahr
für alle meine Kunden!

Danke für die
Zusammenarbeit
im letzten Jahr.



Jürgen Pirzkall 02747 Herrnhut / OT Ruppertsdorf, Großhennersdorfer Str. 15

☎ 035873 2945 ☎ 0174 4266832

Bestattungshaus »Friede«
U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1 · 02763 Zittau (Haltepunkt)
Telefon Tag & Nacht **03583/510683**

Ansprechpartnerin:

Steffi Wenk
Zittauer Str. 25
Großhennersdorf



Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinde ich meinen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Wenn Sie Hilfe bei der Grundstückspflege, kleineren Transporten oder Winterdienst benötigen, wenden Sie sich an:

**Hausmeister- und Botendienst
Grundstückspflege**

Frank Schönberg
Oskar-Liér-Str. 5, Herrnhut
Tel. 035873 / 40101
Funk 0160 / 1838164



Neue Termine für den Fleischverkauf:
27.2. & 9.4.2016

Danke

Ich möchte mich auf diesem Weg bei all meinen treuen Kunden für das Vertrauen in meine Produkte bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete, harmonische Weihnachtszeit sowie einen gesunden, erfolgreichen Start in das bevorstehende Jahr.

Clemens Göbel

Direktvermarktung C. Göbel | Obercunnersdorfer Straße 44
02747 Herrnhut/OT Ruppertsdorf | www.hofladen-göbel.de



**Entsorgungsfachbetrieb
Frank Berger**

Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Toilettenvermietung

OT Obercunnersdorf · Hintere Dorfstr. 15 a · 02708 Kottmar
Telefon 035875/6130 · www.frankberger.com

Montag, Dienstag und Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

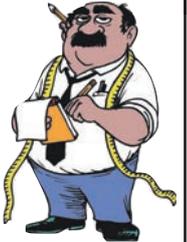
Allen ein frohes Fest!

Uwe's Möbel-Service

Uwe Lehmann

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Küchenplanung
Möbelverkauf
Hausmeister-service



Telefon 035873/
36351

Funk 0151/
5243 1859

Fax 035873/
36329

Meiner werten Kundschaft danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Ihr Uwe Lehmann

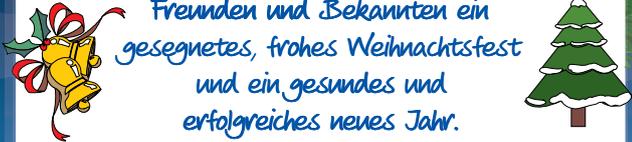


Ulrich

KRAFTFAHRZEUGE - BAUMASCHINEN
INSTANDESETZUNG · VERKAUF · VERMIETUNG · SERVICE

Kfz-Meisterbetrieb
Oderwitzer Straße 6, 02747 Ruppertsdorf
Tel.: (03 58 73) 26 90, Fax (03 58 73) 26 05

Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



- Freie Kfz-Werkstatt
- Fahrtenschreiberprüfung
- Hydraulikschlauchservice
- Reifenservice
- Standheizungen
- LOMBARDINI-Motoren
- Kompakt-Lader
- Mobilbagger
- Drucklufttechnik
- Verdichtungstechnik
- Kompakt-Bagger
- Baggerlader

Das Besondere entdecken ★ Freude verschenken
★ bequem und ohne Stress ★

OTTO Prasse shop

Hauptstr. 82 a - 02791 Oderwitz
Tel./Fax 03 58 42 / 2 41 35
E-Mail: ottoshop.prasse@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Mi 9.00 - 12.00 Uhr

Reinigung · Schneiderei · Schuhreparatur · Wäscheservice ★

★ Freuen Sie sich auf tolle **Weihnachtsangebote** und **Rabattaktionen!** ★ Überraschen Sie Ihre Lieben mit passenden Geschenken aus der Katalogvielfalt von:
OTTO · Baur · Heine · Schwab · SHEEGO · ALBA MODA · Bon Prix Witt Weiden · Eddie Bauer · Hagebau · Weltbild · AVON Kosmetik
▶ keine Versand- & Speditionskosten ▶ bequeme Ratenzahlung



Eine schöne Weihnachtszeit, Gesundheit und gute Wünsche für's neue Jahr!

★ *Wir freuen uns auf Sie!* ★ Ihre Familie Prasse